

Pressemitteilung

Beständigkeit und Wandel im HeideTeam

Es tut sich was im Heideflächenverein: der Vereinsvorsitzende Dr. Dietmar Gruchmann ehrte zwei langjährige Mitarbeiterinnen für ihr Engagement: Die Umweltbildungsreferentin Monika Wimmer sowie Carmen Rohleder, die den Verein in der Öffentlichkeitsarbeit unterstützt. Gleichzeitig begrüßte er zwei neue Teamkolleginnen: Simone Kopietz übernimmt die Vereins- und Finanzverwaltung und Kerstin Kamm unterstützt die Gebietsbetreuung sowie die Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit.

Das HeideHaus mit Leben zu füllen, das hatte sich Monika Wimmer zu Beginn ihrer Tätigkeit vor 10 Jahren als eines ihrer ersten Ziele gesetzt. Die Umweltbildungsreferentin, die zuvor als Redakteurin tätig war und Landschaftsarchitektur an der FH Weihenstephan in Freising studierte, wirkte beim Aufbau der 2011 neu eröffneten Umweltstation maßgeblich mit und gestaltete das Umweltbildungsprogramm des HeideHauses. Sie konzipierte jährlich wechselnde Veranstaltungen in den Bereichen Biodiversität und Naturerfahrung in der Heidelandschaft sowie nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen. Ihren eigenen Themenschwerpunkt sieht sie in der Ethnobotanik – also in den praktischen Verwendungsmöglichkeiten von heimischen Wildpflanzen früher und heute. Dies beginnt in der Küche und reicht über die Volksheilkunde bis hin zur Naturkosmetik. Darüber hinaus beschäftigt sie sich auch mit Pflanzen im Brauchtum sowie in der Mythologie. Zugute kommt ihr dabei das breite Wissen, das sie sich in ihren Weiterbildungen zur staatlich zertifizierten Kräuterpädagogin sowie zum Pilzcoach angeeignet hat.

Geschäftsführerin Christine Joas, die die Umweltstation leitet, ist begeistert über das Ergebnis: in den letzten 10 Jahren fanden 1400 Veranstaltungen und Informationsangebote mit insgesamt 24.000 Besucher*innen statt.

Noch länger, nämlich bereits mehr als 20 Jahre ist Frau Carmen Rohleder für den Heideflächenverein tätig. Zunächst unterstützte sie die Geschäftsführerin bei Schreib- und Büroarbeiten. Mit zunehmender Öffentlichkeitsarbeit betreute sie die jährlichen Infostände des Vereins bei Veranstaltungen in den Mitgliedskommunen. Auch wirkt sie in der Umweltstation mit und zaubert aus Wildkräutern wohlschmeckende Brotaufstriche und Kräutergetränke und begeistert damit die Besucher. In den letzten zwei Jahren hilft sie verstärkt in der Landschaftspflege, um Mähgut zusammen zu rechen oder Neophyten zu bekämpfen. Ihr vielseitiges Interesse und ihre Einsatzbereitschaft für verschiedenste Aufgaben ist für das gesamte HeideTeam sehr wertvoll.

Gleich zwei neue Mitarbeiterinnen begrüßte Dr. Dietmar Gruchmann, 1. Bürgermeister der Stadt Garching, im neuen Jahr. Diplombiologin Kerstin Kamm unterstützt die Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit im HeideHaus und übernimmt die Gebietsbetreuung in der Fröttmaninger Heide, einer Teilfläche des Natura-2000-Gebiets „Heideflächen und Lohwälder nördlich von München“.

Kerstin Kamm ist in München aufgewachsen und hat als Gebietsbetreuerin vom FFH-Gebiet „Ampertal“ in die schöne Fröttmaninger Heide im Norden Münchens gewechselt. Das Interesse an Artenschutzthemen und dem verantwortungsvollen Umgang mit unseren natürlichen Ressourcen begleitet sie schon seit frühester Jugend. Sie ist Diplom-Biologin und Naturpädagogin und hat nach ihrem Studium vier Jahre auf einer internationalen Vogelschutzinsel in Neuseeland gearbeitet und Forschungsprojekte der dortigen Universität begleitet. Im Botanischen Garten München war sie viele Jahre lang Mitbetreuerin der Sonderausstellung "Tropische Schmetterlinge", wo ein besonderer Schwerpunkt auf der Umweltbildung lag. Erfahrungen mit Naturschutzprojekten in Offenlandgebieten konnte sie bereits 2019/2020 an einer Natura 2000-Station in Thüringen sammeln (Bestandstützung des Goldenen

Scheckenfalters auf Trockenrasenstandorten). Sie freut sich sowohl als Gebietsbetreuerin als auch als Mitarbeiterin der Umweltbildung auf die Arbeit an der Schnittstelle "Mensch und Natur" und begrüßt die Zusammenarbeit mit den Kolleg*innen im HeideTeam. Ihr Wunsch ist es, den Besuchern der Heide und Teilnehmern von Veranstaltungen die unglaubliche Vielfalt und Besonderheit der hier lebenden, oft seltenen Arten zu vermitteln - und uns als Mensch mit diesen Erkenntnissen in den verbliebenen Rückzugsräumen ein wenig zurück zu nehmen.

Kerstin Kamm teilt sich die Gebietsbetreuerstelle für das Natura 2000 – Gebietes „Heideflächen und Lohwälder nördlich von München“ mit Tobias Maier. Während sie für das Teilgebiet Fröttmaninger Heide zuständig ist, betreut er die weiteren fünf Teilgebiete. Der Diplombiologe ist seit vielen Jahren für den Heideflächenverein als Umweltbildungsreferent und seit April 2018 als Gebietsbetreuer tätig. Mit seinen ausgezeichneten Gebiets- und Artenkenntnissen kann er Auskunft über viele der seltenen Tier- und Pflanzenarten der Heidelandschaft geben. Bisher gehörte das gesamte Natura 2000 Gebiet zu seinem Aufgabenfeld. Weil er in eine Teilzeitbeschäftigung wechseln will, kümmert er sich jetzt vor allem um Panzerwiese und Mallertshofer Holz, Hochmutting, Garching Heide und Echinger Lohe und ist dort Ansprechpartner für die Besucher. Sein besonderer Schwerpunkt ist zudem die Wechselkröte.

Die beiden Gebietsbetreuer haben Ihren Arbeitsplatz im HeideHaus in München Fröttmaning und sind auch oft draußen vor Ort in den Heideflächen anzutreffen.

In der Geschäftsstelle des Vereins in Unterschleißheim ist Simone Kopietz als Betriebswirtin (HWK) seit Januar für die Vereins- und Finanzverwaltung des Vereins zuständig. Sie löst damit Barbara Hoffmann als Wirtschaftsingenieurin ab, die diesen Bereich seit 2017 betreute und jetzt, bevor sie in Ruhestand geht, noch für die Einarbeitung zur Verfügung steht. Frau Kopietz ist gelernte Bürokauffrau und hat sich während ihrer langjährigen beruflichen Tätigkeit in einem Handwerksbetrieb bei der Handwerkskammer im betriebswirtschaftlichen Bereich qualifiziert. Sie freut sich darauf, ihre Kenntnisse in einem Verein mit nachhaltiger Zielsetzung einbringen zu können. Ihr besonderes Interesse gilt den Bienen und den Lebensräumen für Insekten sowie der Verwendung von heimischen Wildkräutern.

Geschäftsführerin Christine Joas freut sich über die Treue der langjährigen Mitarbeiterinnen und ist sehr zuversichtlich, dass die gute Zusammenarbeit im HeideTeam durch die neuen Kolleginnen bereichert werden wird. Die Diplomingenieurin der Landespflege ist seit 1994 für den Heideflächenverein tätig. Nachdem sie die zwei-jährige Qualifizierung im Bereich Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung 2005 erfolgreich abgeschlossen hatte, konzipierte sie 2009 das umweltpädagogische Konzept für das HeideHaus und leitete den Bau der Umweltstation. Heute führt sie ein Team von 15 Mitarbeiter*innen, die im Bereich Landschaftsplanung und -pflege sowie in der Umweltbildung tätig sind. Sie ist außerordentlich erfreut und dankbar über die langjährige und nachhaltige Unterstützung der wichtigen Arbeit für Artenschutz und Umweltbildung durch den Vereinsvorstand und die Trägerkommunen.

Dr. Dietmar Gruchmann, 1. Bürgermeister der Stadt Garching, führt als Vereinsvorsitzender zusammen mit den Vorstandskollegen den Heideflächenverein. Der kommunale Zusammenschluss hat sich die Sicherung und Entwicklung der Heideflächen im Münchner Norden zum Ziel gesetzt und ist seit 1990 aktiv. Mitglieder sind die Gemeinden Eching, Neufahrn und Oberschleißheim, die Städte Garching und Unterschleißheim, die Landkreise Freising und München und die Landeshauptstadt München. Der Heideflächenverein betreut insgesamt 800 ha artenreiche Heideflächen und Wälder im Norden von München, die weitgehend im Natura 2000 – Gebiet liegen, und leistet damit einen sehr bedeutsamen Beitrag zur Erhaltung der biologischen Vielfalt. Er bietet in der Umweltstation HeideHaus und in den Vereinsflächen viele Angebote zur Umweltbildung und zur Bildung für nachhaltige Entwicklung für alle Bevölkerungsgruppen an.

Unterschleißheim, den 27.1.2022

V.i.S.P. Christine Joas, Geschäftsführerin, Leitung HeideHaus;
Heideflächenverein Münchener Norden e.V.
Tel.: 089 / 319 57 30; Fax: 089 / 37929727
info@heideflaechenverein.de, www.heideflaechenverein.de

Anlage

Foto HeideTeam_Jan_2022 (Foto: Heideflächenverein)

Beschriftung Foto

Bewährte und neue Mitarbeiter*innen im Team des Heideflächenvereins: (v.l.n.r) hinten: Christine Joas, Geschäftsführerin & Leitung HeideHau; Dr. Dietmar Gruchmann, 1. Vorsitzender; Monika Wimmer, Umweltbildungsreferentin & Kräuterpädagogin; Kerstin Kamm, Gebietsbetreuung & Umweltbildung; vorne: Carmen Rohleder, Öffentlichkeitsarbeit; Tobias Meier, Gebietsbetreuer; Simone Kopietz, Vereins- und Finanzverwaltung